

An illustration of a woman with dark, curly hair, wearing a white headscarf and a white shirt with large orange polka dots. She is holding a long, thin metal rod or tool vertically, with her hands positioned as if she is working on it. The background is a solid orange color, with a dark silhouette of an industrial factory or cityscape on the right side, featuring several tall chimneys and buildings. The overall style is reminiscent of mid-20th-century political posters.

manifest.

Herbst & Winter 2021
Lokomotive Revolution

Liebe Leser*innen,

wir befinden uns im Mai 2021 inmitten der dritten Welle der Pandemie. Es war unschwer vorherzusehen, dass die Maßnahmen der Bundesregierung zur Pandemiebekämpfung zwar das Privatleben der Arbeiter*innen und Jugendlichen einschränken, aber nicht dafür sorgen werden, dass das Virus wirksam bekämpft wird. Wie viele Beschränkungen, Lockdowns, Teil-Lockdowns und andere Maßnahmen es noch geben wird, ist nicht abzusehen. Eines war und ist jedoch bereits absehbar: Die Zuspitzung der sozialen Lage lässt sich nicht verheimlichen, die große Koalition gerät in eine Krise und die Wut steigt. Immer wieder brechen sich kleinere und größere Proteste Bahn. Das ist nur ein Vorgeschmack auf die Zeit nach der Bundestagswahl, wenn der Arbeiter*innenklasse die Rechnung für die Kosten der Krise des Kapitalismus präsentiert wird.

Ähnlich schwer vorhersehbar wie die genaue politische Entwicklung ist die Situation im Buchhandel. Solange materielle Unsicherheit vorherrscht, drehen die Menschen jeden Euro zwei Mal um und fragen sich, wofür sie Geld ausgeben. Andererseits ist ein Buch etwas, das bleibt, das man mehrmals in die Hand nimmt, aus dem man Anregungen für zukünftiges Handeln zieht. Nicht zuletzt sorgen die Ausnahmeregelungen für den Buchhandel dafür, dass diese Läden zeitweilig die einzigen sind, in den fast normal eingekauft werden kann, während Textilhandel und Co. geschlossen sind.

Dennoch dürfen wir die Augen nicht davor verschließen, dass trotz staatlicher Regulierung durch Buchpreisbindung und Urheberrecht die Gesetze des Kapitalismus auch für die Verlagslandschaft und den Buchhandel gelten. Das bedeutet, dass kleine, unabhängige Läden und Verlage größere Schwierigkeiten haben, während große Ketten und Verlagskonzerne ihre Marktanteile ausbauen. Dies führt zu einer weiteren Konzentration am Buchhandelsmarkt - was Gewinn bringt, setzt sich durch, wer viel Kapital hat, kann eine Durststrecke besser überbrücken und vor allem für mehr Werbung sorgen.

Wir haben es als kleiner marxistischer Verlag bis hierhin geschafft und das mit Sicherheit nicht so schlecht, wie es hätte sein können. Unser »Glück im Unglück« ist weiterhin, dass die Suche nach einer Alternative zum Kapitalismus vorhanden ist und dass die Zahl derer, die suchen mit jedem Tag wächst. Nach Karl Marx sind Revolutionen die Lokomotive der Geschichte - vielleicht können wir sie ja mit der Hilfe von revolutionärer Literatur schneller antreiben.

Wir arbeiten beständig daran, unser Programm um Titel zu erweitern und es interessanter und ansprechernder für noch mehr Menschen zu machen. So freuen wir uns sehr darüber, unser erstes Sach-Comic »Trotzki für Anfänger*innen« und einen Klassiker der Frauenbewegung, »Die Töchter Egalías«, neu aufzulegen.

Eine Erweiterung unserer marxistischen Klassiker darf natürlich nicht fehlen und wir sind besonders stolz, Trotzki's umfassendes Werk über die Oktoberrevolution von 1917 erstmalig seit vielen Jahren als Taschenbuchausgabe herauszubringen: »Die Geschichte der Russischen Revolution« in zwei Bänden. Doch damit nicht genug: Es gibt einen Ergänzungsband, der von Wolfram Klein herausgegeben wird und vielfältige Erläuterungen und zusätzliche Texte zur Oktoberrevolution enthält.

In diesem Sinne wünschen wir Euch wie immer eine erkenntnisreiche Lektüre und wir sehen uns auf der Straße, im Betrieb, im Buchladen.

René Arnsburg, Berlin, Mai 2021

die editionen.

In der Edition *marxistische schriften*. veröffentlichen wir Werke marxistischer Autor*innen, die zur Klassikerliteratur zählen und grundlegende Auseinandersetzungen mit den Ideen bestimmter Personen oder politischer Richtungen. Dabei orientieren sich die Texte zu einem größeren Teil an einer theoretischen Analyse, als einer historischen Aufarbeitung.

In der Edition *dokumente der arbeiterbewegung*. geben wir Dokumente, Resolutionen, Reden und Artikel heraus, die für die internationale Arbeiterbewegung von Bedeutung sind oder waren und geben mit Kommentaren in den Ausgaben weitere Hintergrundinformationen und Erläuterungen, warum diese Texte auch heute noch für die Linke wichtig sind.

In der Edition *geschichte des widerstands*. veröffentlichen wir Bücher mit einem historischen oder biographischen Schwerpunkt.

In der *edition m.* veröffentlichen wir grundlegende Auseinandersetzungen zu verschiedenen Themen wie Umwelt, Religion, Geschlechterdiskriminierung, Krieg und Frieden und beziehen ausgehend von einem revolutionär-marxistischem Standpunkt Position dazu. Dabei handelt es sich um eine Bandbreite an Texten - von aktuell verfassten Aufsätzen internationaler Sozialist*innen bis hin zu kommentierten Ausgaben klassischer Artikel und Reden.

In der Edition *texte des CWI*. veröffentlichen wir programmatische Texte oder Diskussionsbeiträge des Komitees für eine Arbeiterinternationale/Committee for a Workers' International (CWI).

STEVE HOLLASKY

DER FALL »BARBAROSSA«

DER DEUTSCHE ÜBERFALL AUF DIE SOWJETUNION



Mit dem Überfall auf die Sowjetunion am 22. Juni 1941 endete der »Deutsch-sowjetische Nichtangriffspakt«, später auch als »Hitler-Stalin-Pakt« bekannt. Der »Fall Barbarossa«, wie der Deckname der Nationalsozialisten für den Angriff auf die Sowjetunion lautete, war die militärische Umsetzung dessen, was Adolf Hitler bereits Mitte der 20er als ein Hauptziel der Nazis ausgab: Die völlige Vernichtung des Bolschewismus. Teil davon war in den Vorstellungen der Nazis ein »Rassenkrieg«, die Unterwerfung der östlichen Völker unter ihre Vorstellung des »Germanentums« und die Auslöschung jeglichen jüdischen Lebens.

Damit begann der Krieg gegen die Sowjetunion, der bis zu seinem Ende 27 Millionen Leben auf sowjetischer Seite fordern sollte.

Zum 80. Jahrestag des Überfalls veröffentlichen wir

Steve Hollaskys Buch, das nicht nur den Verlauf des Angriffs selbst beschreibt. Er geht auf die Vorbereitungen zum Angriff auf deutscher Seite ein und ordnet die stalinsche Politik der Säuberungen in den 30ern und die Bündnispolitik mit Nazideutschland in die historische Entwicklung ein.

ISBN 978-3-96156-108-7

ca. 190 Seiten, 11,90 Euro*

Erscheint im Juni 2021

Im Manifest Verlag ist auch folgender Titel erschienen:



138 S., 8,90 Euro
978-3-96156-046-2

SOZIALISTISCHE ORGANISATION SOLIDARITÄT (HG.)

MARXISMUS UND ANARCHISMUS



Der Anarchismus und anarchistische Gruppen wirken in ihrer radikalen Ablehnung von Herrschaft, Staat und jeglicher Unterdrückung bis heute anziehend auf vor allem junge Menschen. Dabei gibt es im Anarchismus, wie bei anderen Strömungen auch, nicht die eine, sondern verschiedene Richtungen, die zu verschiedenen Zeiten eine Rolle spielten. Gab es in den 30er Jahren wirkliche anarchistische (bzw. syndikalistische) Massenorganisationen wie die CGT in Frankreich oder die CNT im spanischen Staat, war das für Länder wie Deutschland nie der Fall.

Bis heute gibt es in vielen Ländern Organisationen, die in der Tradition des Anarchismus stehen. Oft ist es jedoch viel mehr die Vorstellung, die Aktivist*innen vom Anarchismus haben, mit der sie sympathisieren, als sich selbst in einer anarchistischen Gruppe zu organisieren. Die reformistische Haltung in den Gewerkschaften oder vieler führender Mitglieder der Partei DIE LINKE hinterlässt ein Vakuum auf der radikalen Linken, das auch in Zukunft wieder zu einer verstärkten Zu-

wendung zu anarchistischen Ideen führen kann.

Die Auseinandersetzung des Marxismus mit dem Anarchismus ist über 150 Jahre alt und begann bereits innerhalb der Internationalen Arbeiter-Assoziation (Erste Internationale). Diese Textsammlung soll zu einem besseren Verständnis beitragen, welche inhaltlich begründete Kritik Marxist*innen heute und in der Vergangenheit am Anarchismus geübt haben.

Dabei wird in neuen Texten auf die Situation in Deutschland heute eingegangen, dem Anarchismus im spanischen Bürgerkrieg und in der Revolution in Russland sowie dem Aufstand in Kronstadt und der Politik der Bolschewiki. Im zweiten Teil befinden sich einige grundlegende Originaltexte zum Anarchismus von Friedrich Engels, Leo Trotzki, Victor Serge und anderen.

ISBN 978-3-96156-109-4

ca. 165 Seiten, 9,90 Euro*

Erscheint im August 2021



Im Manifest Verlag sind auch folgende Titel erschienen:



177 S., 9,90 Euro
978-3-96156-042-4



159 S., 9,90 Euro
978-3-96156-079-0

TARIQ ALI/PHIL EVANS

TROTZKI FÜR ANFÄNGER*INNEN



Leo Trotzki war während und nach der Oktoberrevolution war er in verschiedenen Funktionen tätig, erst als Volkskommis-sar für äußere Angelegenheiten, später sicherte er gemeinsam mit der Roten Armee und an ihrer Spitze als Volkskommissar der Russischen Revolution den Sieg in den Jahren des Bürgerkriegs. Vor allem nach dem Scheitern der deutschen Revolution im Jahr 1923, die die internationale Ausbreitung der Revolution vorerst stocken ließ, gerieten die Revolutionär*innen um Trotzki immer mehr unter Druck durch die neue Sowjetbürokratie, an deren Spitze Stalin stand. In den Jahren bis zu Trotzki's Parteiausschluss 1927 und der folgenden Verbannung kämpften er und die Linke Opposition gegen den Kurs Stalins und für die Fortsetzung eines revolutionären Programms in der Tradition Lenins und der Bolschewiki. Wieder im Exil und nirgendwo mehr als wenige Jahre an einem Ort, widmete sich Trotzki der Organisierung der Linken Opposition in der Kommunistischen Internationale und später, nach dem Sieg der Faschisten in Deutschland, dem Aufbau einer neuen, der Vierten Internatio-

nale. Seinem Schaffen wurde im August 1940 als Folge eines Mordanschlags durch einen stalinistischen Agenten ein jähes Ende gesetzt.

1980, als es starke linke Bewegungen mit einem sozialistischen Anspruch auch in Deutschland gab, legten Tariq Ali und der Cartoonist Phil Evans ein Buch auf, das einen Einstieg in das Leben und Wirken Trotzki's bieten sollte. Heute ist eine neue Generation auf der Suche nach Antworten auf die Krise und einen Ausweg aus dem Elend der Kapitalismus. Trotzki's Ideen sind so aktuell wie zuvor und um einen leichten Zugang zu ihnen zu ermöglichen, veröffentlichen wir »Trotzki für Anfänger*innen« über vierzig Jahre nach seinem Erscheinen erneut in deutscher Übersetzung.

ISBN 978-3-96156-110-0

ca. 170 Seiten, 12,90 Euro*

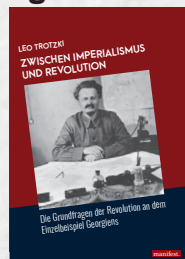
Erscheint im September 2021



Im Manifest Verlag sind auch folgende Titel erschienen:



426 S., 18,90 Euro
978-3-96156-096-7



160 S., 11,90 Euro
978-3-96156-094-3



344 S., 16,90 Euro
978-3-96156-095-0



113 S., 8,90 Euro
978-3-96156-078-3



235 S., 11,90 Euro
978-3-96156-060-8

LEO TROTZKI

DIE GESCHICHTE DER RUSSISCHEN REVOLUTION IN ZWEI BÄNDEN

Die Russische Revolution 1917 war die erste erfolgreiche sozialistische Revolution der Weltgeschichte. Sie steht in einer Reihe mit anderen Ereignissen wie der Großen Französischen Revolution. Es gelang, nicht nur die Herrschaft des zutiefst reaktionären Zaren und seines Polizeistaats im Februar 1917 zu zerschlagen. Wie bereits in der Revolution von 1905 bildeten sich in den Industriezentren Räte der Arbeiter*innenklasse. Sie vertraten die Macht des Proletariats, während eine provisorische bürgerliche Regierung den Krieg fortsetzte und die drängenden Probleme – die Verteilung des Landes, Frieden, Beendigung des Hungers – nicht lösen konnte. Am 25. Oktober unserer Zeitrechnung wurde die »Doppelherrschaft« der Räte und der Provisorischen Regierung aufgelöst. In einem friedlichen Umsturz übernahmen die Räte die Macht im Land.

Leo Trotzki war nicht nur der Vorsitzende des Petrograder Sowjets 1905, sondern wurde 1917 wieder in diese Funktion gewählt und war einer der Organisator*innen des Oktoberumsturzes. Später, nachdem die Konterrevolution einen blutigen Bürgerkrieg entfesselte, war er als Kopf der Roten Armee für die Verteidigung der Revolution verantwortlich.

1930 verfasste Trotzki, bereits im Exil auf der Insel Prinkipo (türk. Büyükada), seine umfassende Darstellung über die Besonderheiten der Revolution in Russland, ihren Verlauf und die Politik der Bolschewiki, die den Arbeiter*innen- und Bäuer*innenmassen letztendlich den Sieg sicherte.

Der zweibändigen Taschenbuchausgabe ist ein Ergänzungsband beigelegt, der von Wolfram Klein herausgegeben wird. In ihm ist ein ausführliches Glossar und Verzeichnis von Personen, Zeitungen und Namen versammelt sowie ergänzende Texte von Leo Trotzki aus dem Jahr 1917.

Damit wollen wir einer neuen Generation die Erfahrungen der Oktoberrevolution zugänglich machen und hoffen, dass sie dabei helfen werden, einen neuen, ebenfalls siegreichen Anlauf zu starten.



Band 1

ISBN 978-3-96156-100-1
ca. 370 Seiten, 9,90 Euro*

Ergänzungsband

ISBN 978-3-96156-111-7
ca. 100 Seiten, 5,90 Euro*



Band 2

ISBN 978-3-96156-101-8
ca. 620 Seiten, 12,90 Euro*

Alle Bände

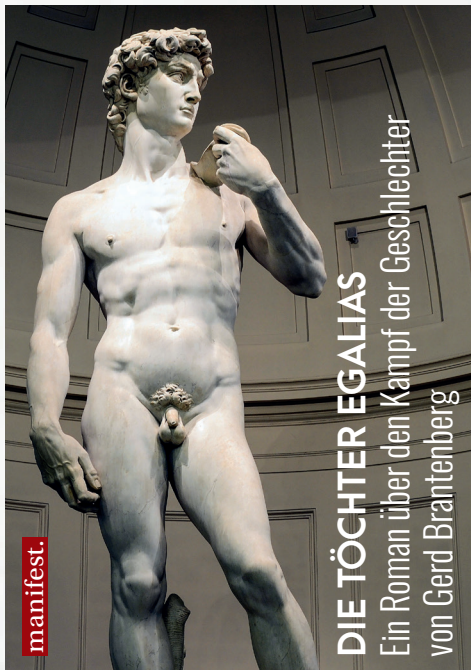
ISBN 978-3-96156-102-5
ca. 1.090 Seiten, 22,90 Euro*



Erscheint im Oktober 2021

GERD BRANTENBERG

DIE TÖCHTER EGALIAS: EIN ROMAN ÜBER DEN KAMPF DER GESCHLECHTER



Das Buch begleitet Petronius, den Sohn der geachteten Direktorin Bram, durch die Stationen und Hürden, die viele junge Männer Egalias nehmen müssen, wenn sie einmal ein glücklicher und umsorgender Familienvater und Hausmann werden wollen. Doch Petronius und seine Freunde bedrückt der von Ungleichheit geprägte Alltag zunehmend und sie beginnen, sich zu organisieren. Die Auseinandersetzungen machen auch vor ihrem Privatleben nicht Halt und im Spannungsfeld zwischen Liebe, Schmerz und politischem Aktivismus sucht der werdende Mann nach seinem Platz in einer von Frauen dominierten Gesellschaft.

Gerd Brantenberg schaffte es, mit ihrer Umkehrung der Geschlechterverhältnisse Dinge zu verdeutlichen, die offensichtlich sein müssten, aber auch Strukturen offenzulegen, die nicht immer auf den ersten Blick ersichtlich sind.

Manche mögen behaupten, dass es heute über Ungleichheit zwischen den Geschlechtern nichts mehr zu regeln gäbe, da die rechtliche Gleichstellung erreicht sei und Frauen (bzw.

Männer in Egalia) alles werden können, was sie wollen. Der Alltag sieht jedoch ganz anders aus und dieses Buch bietet einen guten Anlass, auch für Männer, die sich selbst möglicherweise als fortschrittlich sehen, zu hinterfragen, auf welche Art und Weise im Kapitalismus Geschlechterdiskriminierung immer wieder reproduziert wird. Es wird hoffentlich als Ermutigung für Männer, Frauen und Menschen jeden Geschlechts wirken, den gemeinsamen Kampf gegen Unterdrückung und ein System, das diese braucht, um die Mehrheit auszubeuten, aufzunehmen.

ISBN 978-3-96156-112-8

ca. 230 Seiten, 12,90 Euro*

Erscheint im November 2021



Im Manifest Verlag sind auch folgende Titel erschienen:



211 S., 12,90 Euro
978-3-96156-105-6



150 S., 9,90 Euro
978-3-96156-097-4



43 S., 4,00 Euro
978-3-96156-092-9



183 S., 11,90 Euro
978-3-96156-027-1

KARL KAUTSKY

DER URSPRUNG DES CHRISTENTUMS



Das Christentum ist heute eine der größten Religionen der Erde. Eine lange und wohl den Meisten bekannte Geschichte umspannt jene theologische Weltmacht: Kreuzzüge, Feudalherrschaft, die Reformation, die Bibelgeschichte. Aber wo hat das Christentum als Bewegung seinen Anfang genommen; und warum?

Karl Kautsky (1854-1938), erforscht in diesem Klassiker der marxistischen Geschichtsforschung die Ursprünge der christlichen Religion abseits vom theologischen Heldenmythos und entdeckt die Wurzeln des Christentums in den Produktions- und Gesellschaftsverhältnissen der Antike.

Ein erstaunlicher historischer Einblick in die Lebensrealität eines anderen Zeitalters, und eine tiefgreifende Analyse der historischen und sozialen

Umstände, die zum Aufstieg des Christentums in der Welt geführt haben.

ISBN 978-3-96156-113-1

ca. 320 Seiten, 14,90 Euro*

Erscheint im Dezember 2021



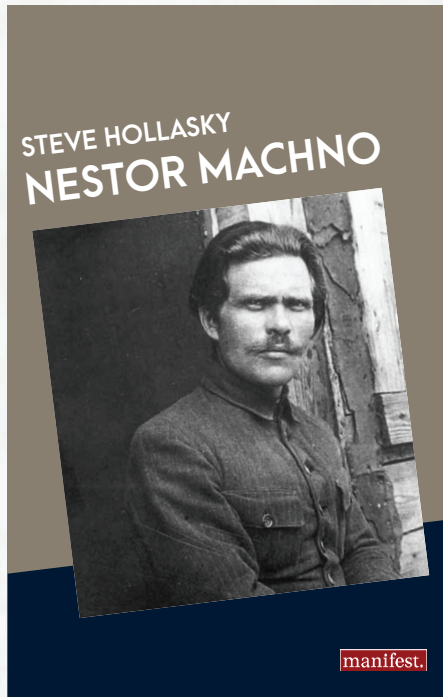
Im Manifest Verlag ist auch folgender Titel erschienen:



159 S., 9,90 Euro
978-3-96156-079-0

STEVE HOLLASKY

NESTOR MACHNO



Bis heute wird Nestor Machno als Führungsfigur der ukrainischen Anarchist*innen in der Zeit nach der Oktoberrevolution von Vielen als Held verehrt. Die heutigen ukrainischen Nationalist*innen setzen ihm ein Denkmal als Kämpfer gegen die Unterdrückung durch die russische Nation und führen Rennen im Pferdewagen zu seinen Ehren durch. Zahlreiche anarchistische Gruppen stellen Machno und seine Partisanenorganisation den Ideen der Bolschewiki gegenüber. Die Geschichte wird als eine Begebenheit erzählt, in der der freiheitsliebende Machno und die Seinen durch die eiserne Hand des Bolschewismus grausam zerschlagen und unterdrückt wurden.

Hollasky geht in einer neuen Veröffentlichung der Geschichte und ihren Erzählungen nach und fragt, wie viel vom Mythos Machno der Wahrheit entspricht

und was erfunden ist. Er erörtert, ob sein Vorgehen einen wirklichen Gegenentwurf zur bolschewistischen Politik darstellt, die allzu oft mit dem späteren Stalinismus gleichgesetzt wird.

ISBN 978-3-96156-080-6

ca. 210 Seiten, 12,90 Euro*

Erscheint im Dezember 2021



sozialismus heute

MAGAZIN FÜR MARXISTISCHE THEORIE UND PRAXIS

SOLIDARITÄT

Sozialistische Zeitung

Sol Sozialistische Organisation Solidarität



Einzelpreis Zeitung	1 €
Einzelpreis Magazin	4 €
Jahresabo digital	20 €
Jahresabo Sozialpreis	25 €
Jahresabo Normalpreis	30 €
Jahresabo Förderpreis	60 €

Die Periodika der Sol können bequem online unter <https://solidaritaet.info/abo/> bezogen werden.

bestellschein.

Menge	Autor*in	Titel	ISBN	Preis
<input type="checkbox"/>	Ali, Tariq/Evans, Phil	Trotzki für Anfänger*innen (Sach-Comic)	978-3-96156-110-0	12,90 Euro
<input type="checkbox"/>	Arnsburg, René	Maschinen ohne Menschen?	978-3-96156-025-7	11,90 Euro
<input type="checkbox"/>	Bebel, August	Die Frau und der Sozialismus	978-3-96156-044-8	16,90 Euro
<input type="checkbox"/>	Bechert/Klein/Staničić	Iran - Geschichte, Staat & Wirtschaft	978-3-96156-077-6	9,90 Euro
<input type="checkbox"/>	Beck, Ursel	1968 - Jahr der Revolte	978-3-96156-062-2	4,50 Euro
<input type="checkbox"/>	Beck, Ursel	Arbeitsplätze und Klima retten	978-3-96156-083-7	4,50 Euro
<input type="checkbox"/>	Bergmann/Haible/Iwanowa	Friedrich Westmeyer	978-3-96156-059-2	13,90 Euro
<input type="checkbox"/>	Brantenberg, Gerd	Die Töchter Egalías	978-3-96156-112-4	13,90 Euro
<input type="checkbox"/>	Collins, George	Wie die Bürokratie die Macht eroberte	978-3-96156-099-8	9,90 Euro
<input type="checkbox"/>	Dahmen/Zetkin	»Ohne Befreiung der Frau kein Sozialismus!«	978-3-96156-012-7	3,00 Euro
<input type="checkbox"/>	Dickenson, Pete	Nachhaltige Entwicklung durch wirtschaftliche Planung	978-3-96156-055-4	4,00 Euro
<input type="checkbox"/>	Doyle, Clare	Frankreich '68	978-3-96156-043-1	9,90 Euro
<input type="checkbox"/>	Engels, Friedrich	Entwicklung des Sozialismus von der Utopie zur Wissenschaft	978-3-96156-028-8	4,00 Euro
<input type="checkbox"/>	Engels, Friedrich	Zur Wohnungsfrage	978-3-96156-081-3	9,90 Euro
<input type="checkbox"/>	Engels, Friedrich	Der Ursprung der Familie, des Privateigentums und des Staats	978-3-96156-097-4	11,90 Euro
<input type="checkbox"/>	Engels, Friedrich	Einführungen in »Das Kapital« von Karl Marx	978-3-96156-098-1	9,90 Euro
<input type="checkbox"/>	Engels, Friedrich	Die Lage der arbeitenden Klasse in England	978-3-96156-104-9	12,90 Euro
<input type="checkbox"/>	Förster, Sebastian	Die linke Jugendrevolte in Ostberlin	978-3-96156-084-4	9,90 Euro

	Menge	Autor*in	Titel	ISBN	Preis
<input type="checkbox"/>		Grusch, Sonja	Im Hamsterrad	978-3-96156-003-5	9,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Hippe, Oskar	...und unsere Fahne ist rot	978-3-96156-061-5	12,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Hollasky, Steve	Die Pariser Kommune	978-3-96156-036-3	9,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Hollasky, Steve	Der Spartacus-Aufstand	978-3-96156-071-4	4,50 Euro
<input type="checkbox"/>		Hollasky, Steve	Nestor Machno	978-3-96156-080-6	12,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Hollasky, Steve	Urkommunismus	978-3-96156-107-0	11,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Hollasky, Steve	Der Fall »Barbarossa«	978-3-96156-108-7	11,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Kautsky, Karl	Der Ursprung des Christentums	978-3-96156-113-1	14,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Kautsky/Luxemburg/Mehring/Parvus/ Trotzki	Auf dem Weg zur Permanenten Revolution	978-3-96156-035-6	11,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Klein, Wolfram	1917 - Die Russische Revolution	978-3-96156-006-6	7,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Klein, Wolfram	Antonio Gramsci	978-3-96156-014-1	8,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Klein, Wolfram	Malcolm X	978-3-96156-017-2	3,00 Euro
<input type="checkbox"/>		Klein, Wolfram	Clara Zetkin	978-3-96156-023-3	3,00 Euro
<input type="checkbox"/>		Klein, Wolfram	Rosa Luxemburg - Ihre politischen Ideen	978-3-96156-089-9	14,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Klein, Wolfram (Hg.)	Die Geschichte der Russischen Revolution Ergänzungsband	978-3-96156-111-7	5,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Klein, Wolfram/Staničić, Sascha u.a.	Trotzki, Trotzkiismus, Vierte internationale	978-3-96156-095-0	16,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Klein/Staničić/Grant	Was waren Sowjetunion und DDR?	978-3-96156-090-5	10,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Kobayashi, Takiji	Das Fabrikschiff	978-3-96156-075-2	9,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Kollontai, Alexandra	Die Situation der Frau in der gesellschaftlichen Entwicklung	978-3-96156-105-6	12,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Lenin, Wladimir Iljitsch	Staat und Revolution. Mit einer Einleitung von Per-Åke Westerlund	978-3-96156-008-0	12,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Lenin, Wladimir Iljitsch	Der Imperialismus als höchstes Stadium des Kapitalismus	978-3-96156-016-5	9,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Lenin, Wladimir Iljitsch	Der »linke Radikalismus«, die Kinderkrankheit im Kommunismus	978-3-96156-029-5	9,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Lenin, Wladimir Iljitsch	Vom Februar zum Oktober	978-3-96156-031-8	13,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Lenin, Wladimir Iljitsch	Karl Marx	978-3-96156-034-9	3,00 Euro
<input type="checkbox"/>		Liebknecht, Karl	Der Hauptfeind steht im Eigenen Land!	978-3-96156-005-9	14,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Liebknecht, Karl	Militarismus und Antimilitarismus	978-3-96156-067-7	9,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Luxemburg, Rosa	Die sozialistische Krise in Frankreich	978-3-96156-040-0	6,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Luxemburg, Rosa	Sozialreform oder Revolution?	978-3-96156-053-0	9,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Luxemburg, Rosa	Die Russische Revolution	978-3-96156-056-1	9,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Luxemburg, Rosa	Massenstreik, Partei und Gewerkschaften	978-3-96156-065-3	8,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Marx, Karl	Das Kapital. Kurzfassung des ersten Bandes durch Otto Rühle	978-3-96156-018-9	11,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Marx, Karl	Kritik des Gothaer Programms	978-3-96156-030-1	3,00 Euro
<input type="checkbox"/>		Marx, Karl	Lohnarbeit und Kapital	978-3-96156-047-9	3,00 Euro
<input type="checkbox"/>		Marx, Karl	Lohn, Preis, Profit	978-3-96156-049-3	3,00 Euro
<input type="checkbox"/>		Marx, Karl	Der Bürgerkrieg in Frankreich	978-3-96156-058-5	4,00 Euro
<input type="checkbox"/>		Marx, Karl/Engels, Friedrich	Das Manifest der kommunistischen Partei	978-3-96156-048-6	5,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Mehring, Franz	Karl Marx - Geschichte seines Lebens	978-3-96156-106-3	18,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Meinecke, Ingmar	Die Erinnerung wach halten	978-3-96156-054-7	3,00 Euro
<input type="checkbox"/>		Mulholland/Staničić/Marx/Lenin u.a.	Marxismus und Religion	978-3-96156-079-0	12,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Neukrantz, Klaus	Barrikaden am Wedding	978-3-96156-069-1	11,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Pannicke, Daniel	Von Parias und Unterdrückung	978-3-96156-064-6	3,00 Euro
<input type="checkbox"/>		Radek, Karl	Luxemburg, Liebknecht, Jogiches	978-3-96156-068-4	4,00 Euro
<input type="checkbox"/>		Rauter, E.A.	Vom Faustkeil zur Fabrik	978-3-96156-070-7	8,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Redler, Lucy/Arnsburg, René (Hg.)	Die Linke international	978-3-96156-032-5	11,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Rjazanov, David	Marx und Engels nicht nur für AnfängerInnen	978-3-96156-015-8	9,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Rosdolsky, Roman	Die Rolle des Zufalls und der »großen Männer« in der Geschichte	978-3-96156-066-0	3,00 Euro

	Menge	Autor*in	Titel	ISBN	Preis
<input type="checkbox"/>		Rück, Fritz	Der Weg der deutschen Sozialdemokratie	978-3-96156-063-9	9,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Rühle-Gerstel, Alice	Kein Gedicht für Trotzki	978-3-96156-093-6	8,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Saunois, Tony	Che Guevara	978-3-96156-033-2	8,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Sell, Hannah	Die Black Panther Party	978-3-96156-020-2	3,00 Euro
<input type="checkbox"/>		Sozialistische Organisation Solidarität (Hg.)	Einführung in den Marxismus	978-3-96156-045-5	3,00 Euro
<input type="checkbox"/>		Sozialistische Organisation Solidarität (Hg.)	Sexindustrie und Prostitution	978-3-96156-057-8	3,00 Euro
<input type="checkbox"/>		Sozialistische Organisation Solidarität (Hg.)	Marxismus und Anarchismus	978-3-96156-109-4	9,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Spear/Dickenson/Westerlund	Ist die Umwelt noch zu retten?	978-3-96156-052-3	3,00 Euro
<input type="checkbox"/>		Staničić, Sascha	Welcher Weg zum Sozialismus?	978-3-96156-086-8	9,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Staničić, Sascha/Arnsburg, René (Hg.)	Pandemische Zeiten	978-3-96156-091-2	14,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Staničić/Hollasky/Klein/Kimmerle	Die Deutsche Revolution 1918-23	978-3-96156-004-2	9,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Staničić/Hollasky/Ludwig	Brandstifter. AfD. Pegida. Islamhass.	978-3-96156-019-6	12,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Staničić/Lenin/Trotzki	Die Linke und das Recht auf Selbstbestimmung	978-3-96156-042-4	9,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Staničić/Luther	Was war die DDR?	978-3-96156-039-4	3,00 Euro
<input type="checkbox"/>		Taaffe, Peter	Marxismus heute	978-3-96156-076-9	12,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Tamimi/Heron/Morris/Lahti	Ahed Tamimi - Ein Schlag gegen die Besatzung	978-3-96156-072-1	13,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Trotzki, Leo	Revolution in Russland	978-3-96156-001-1	13,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Trotzki, Leo	Mein Leben	978-3-96156-037-0	16,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Trotzki, Leo	Ihre Moral und unsere	978-3-96156-038-7	3,00 Euro
<input type="checkbox"/>		Trotzki, Leo	Wie wird der Faschismus geschlagen?	978-3-96156-046-2	8,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Trotzki, Leo	Die Russische Revolution 1905	978-3-96156-051-6	14,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Trotzki, Leo	Revolution in Deutschland	978-3-96156-060-8	11,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Trotzki, Leo	Wohin geht Frankreich?	978-3-96156-074-5	12,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Trotzki, Leo	Das Übergangsprogramm	978-3-96156-078-3	8,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Trotzki, Leo	Spanien: Revolution und Bürgerkrieg	978-3-96156-085-1	18,00 Euro
<input type="checkbox"/>		Trotzki, Leo	Revolution und Frauenbefreiung	978-3-96156-092-9	4,50 Euro
<input type="checkbox"/>		Trotzki, Leo	Zwischen Imperialismus und Revolution	978-3-96156-094-3	11,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Trotzki, Leo	Politische Profile	978-3-96156-096-7	9,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Trotzki, Leo	Die Geschichte der Russischen Revolution Band 1	978-3-96156-100-1	9,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Trotzki, Leo	Die Geschichte der Russischen Revolution Band 2	978-3-96156-101-8	12,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Trotzki, Leo	Die Geschichte der Russischen Revolution alle Bände	978-3-96156-102-5	22,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Walter, Christian	Volle Bäuche statt volle Tonnen!	978-3-96156-010-3	11,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Westerlund, Per-Åke	Der wahre Lenin	978-3-96156-002-8	7,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Williams, Albert Rhys	Durch die Russische Revolution	978-3-96156-011-0	14,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Zetkin, Clara	Zur Geschichte der proletarischen Frauenbewegung in Deutschland bis 1928	978-3-96156-027-1	11,90 Euro
<input type="checkbox"/>		Zetkin, Clara	Um Rosa Luxemburgs Stellung zur russischen Revolution	978-3-96156-103-2	12,90 Euro

Die Auslieferung in den Buchhandel erfolgt über die sova - sozialistische verlagsauslieferung

Unsere Verlagsvertretungen

Mecklenburg-Vorpommern, Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Sachsen, Thüringen:

Verlagsvertretung Tell Schwandt & Gabriele Schmiga, Lerchenstr. 14a, 14089 Berlin, Telefon 030-832 4051, eMail: bestellbuch@t-online.de

Bayern, Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Hessen, Saarland:

Ingrid Augenstein, Kemnik GmbH, Rosgartenstr. 12. 78462 Konstanz.

Telefon: 07531/295 76. Telefax: 07531/918 99 49.

eMail: Ingrid.Augenstein@kemnik.org

Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen:

Thomas Ohlsen Verlagsvertretung, Güntherstraße 45,
60528 Frankfurt am Main, Telefon 069 36605205, Telefax 069 36605206,
Mobil 0152 01829272, eMail: info@t-ohlsen.de

Unsere Bücher können überall im Buchhandel und online auf unserer Website www.manifest-buecher.de bestellt werden.